



## Antrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Alexander Muthmann, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer** und  
**Fraktion (FREIE WÄHLER)**

### **Raumordnungsbericht umgehend vorlegen**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, den 17. Raumordnungsbericht, der gemäß Art. 32 des Bayerischen Landesplanungsgesetzes (BayLplG) bis Ende 2013 vorzulegen gewesen wäre, dem Landtag nunmehr umgehend zuzuleiten.

### **Begründung:**

Nach Art. 32 BayLplG berichtet die Staatsregierung dem Landtag ab dem Jahr 2008 alle fünf Jahre über den Stand der Raumordnung im Freistaat Bayern, die Verwirklichung des Landesentwicklungsprogramms und über neue Planungsvorhaben von allgemeiner Bedeutung.

Aufgrund der entsprechenden Anfrage zum Plenum des Abgeordneten Thorsten Glauber vom 27. Januar 2014 hat das Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat für die Staatsregierung geantwortet, der 17. Raumordnungsbericht sei in Vorbereitung und werde dem Landtag „voraussichtlich vor der Sommerpause 2014 zugeleitet werden“ (Drs. 17/516, Frage 32 auf S. 29/30).

Die Berichterstattung, die immer noch nicht erfolgt ist, ist u.a. deshalb dringlich, weil der Raumordnungsbericht auch als eine Grundlage für die Arbeit der mit Landtags-Beschluss vom 1. Juli 2014 eingesetzten Enquete-Kommission „Gleichwertige Lebensverhältnisse in ganz Bayern“ benötigt wird (s. Frage A.I.2.a der Drs. 17/2372).